

# AUSSCHREIBUNG

**PATHOS**  
münchen

## **DIE WELT WIRD NICHT DIESELBE SEIN**

Auf der Suche nach theatre in digital space

Maskenpflicht, Mindestabstand, Kontaktsperre - setzen wir einen Fuß vor unsere Tür, dann sieht die Welt schon nicht mehr so aus, wie wir es gewohnt waren. Auch der Kunst- und Kulturbetrieb passt sich an und geht ins Netz. Aber was kommt nach Binge Streaming und Zoom Proben? Welche medial-digitalen Wege sind noch nicht beschritten? **Gibt es neue, hybride Formen, die sich die Sicherheitsregeln des Coronareglements zu eigen machen und es ermöglichen, sowohl Live-Veranstaltungen zu zeigen, als auch ein digitales Zuschalten zu erlauben?**

**Das PATHOS Theater München lädt freie Künstler\*innen dazu ein, sich diesen Fragen zu stellen und wird drei Projekte mit einem Konzeptpreis auszeichnen und veröffentlichen. Das Gewinnerkonzept wird für die Umsetzung auf allen Ebenen unterstützt und gefördert.**

### **Was wir dafür brauchen?**

- Ein Konzeptpapier von max. 5 Seiten welches sich digital-theatral mit dem Thema „Die Welt wird nicht dieselbe sein“ beschäftigt. Das Konzept sollte sowohl als rein digitales Projekt, als auch als Live-Veranstaltung mit digitalen Elementen umgesetzt werden können. Das beschriebene Projekt sollte im weitesten Sinne einen performativen Charakter haben
- Einen kurzen Lebenslauf der Teilnehmer\*innen mit Fokus auf den künstlerischen Werdegang
- Wenn möglich Video-, Bild-, und/oder Audiomaterial von vorherigen Projekten (wenn vorhanden mit digitalem Schwerpunkt)

### **Was wir bieten?**

- Ein Preisgeld von 1000€ für den ersten Preis. (250€ Konzeptionsförderung und 750€ Startkapital für die Umsetzung)
- Je 250€ für zwei weitere ausgewählte Konzepte
- Umsetzung des Gewinnerprojekts im PATHOS Theater sowie über die digitalen Kanäle des PATHOS München
- Hilfe bei der Umsetzung, wie z.Bsp. inhaltliche Beratung, Unterstützung und Beratung bei der Beantragung von Fördergeldern
- Einen Probenraum zur Erarbeitung des Projektes

### **Wann soll das Ganze stattfinden?**

- **Einsendeschluss ist Montag, 15.06.20 per Mail an [opencall@pathosmuenchen.de](mailto:opencall@pathosmuenchen.de)**
- Umsetzung des Projekts frühestens ab Spielzeit 20/21 im PATHOS München

### **Wer wird darüber entscheiden?** Eine Jury bestehend aus:

Judith Huber & Lea Ralfs - Künstlerische Leiterinnen des PATHOS München  
Ricardo Gehn - Moon Facilitator, OutOfTheBox  
Yana Thönnies - The Agency

**Wir freuen uns auf  
Eure Einsendungen  
und sind gespannt  
wie die Zukunft  
des Theaters  
aussehen  
könnte!**